

Kurztitel

Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch

Kundmachungsorgan

JGS Nr. 946/1811 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 59/2017

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 21

Inkrafttretensdatum

01.07.2018

Abkürzung

ABGB

Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

Text**II. Personenrechte der Minderjährigen und sonstiger schutzberechtigter Personen**

§ 21. (1) Minderjährige und Personen, die aus einem anderen Grund als dem ihrer Minderjährigkeit alle oder einzelne ihrer Angelegenheiten selbst gehörig zu besorgen nicht vermögen, stehen unter dem besonderen Schutz der Gesetze. Sie heißen schutzberechtigte Personen.

(2) Minderjährige sind Personen, die das achtzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet haben; haben sie das vierzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet, so sind sie unmündig.

Anmerkung

1. Zum Begriff der Jugendlichen siehe § 1 JGG, BGBl. Nr. 599/1988.
2. Zur Ehemündigkeit siehe § 1 EheG, dRGBI. I S 807/1938.
3. ÜR: Art. XVIII § 4, BGBl. I Nr. 135/2000.

Schlagworte

volljährig, großjährig, pflegebefohlen

Zuletzt aktualisiert am

03.10.2022

Gesetzesnummer

10001622

Dokumentnummer

NOR40192976